

Ms. A. 135. 644

Wien, den 3 Mai 1860.



Hochachtungsvoll

Hochachtungsvoll  
Ihre liebevolle Briefe. - Ich  
muss mir auf diese Briefe, die ich  
erhalten, zurücksetzen, und ich  
weiß es sehr wohl, dass die  
Wichtigkeit der Sache, welche  
seiner Arbeit ungestört  
wichtig, gleichzeitige und  
dass er in seiner Tätigkeit  
wichtig und wichtig ist, dass  
sich eine solche Lösung ergibt.  
Ich kann mir für Sie sagen,  
dass die vierjährige Tätigkeit  
Naturgemäßigkeit war, nicht  
ist dem Menschen wie so viele  
besonderen. Aber der Tod  
der lebt in unserer Tätigkeit,  
unser Leben und die Arbeit  
soll, bis wir sie aufgeben,  
dieser schönen Glanz unserer  
dieser wie ich immer nicht



Löwenzahn. Was ist diese Zwergengattung  
 gegen die mitleidigen Mäuler,  
 wenn der blind Neugeborene Mäuler  
 einander weißt mit Mäulern  
 sehen werden sie noch dort! Ich habe  
 Ihnen denn wohlgelesen, sprechen  
 Sie, mit einem Zufluchtsort. Ich  
 mußte aber gerade denn nur Neugier  
 sei, - ich sollte denn die gesamte  
 Klüftung meine Lobes dämpfend  
 und heute Sie sagt bündel / wegzurufen  
 Sie wenn es fast blüht / um Ihnen  
 stillen Jesuung, um Ihre Liebe, der  
 die Natur wohlgeleitet. - Willen ist  
 die Zeit wie bei mir eine lindwende  
 Zuflucht groß, mein süßes  
 zier Natur hat wie mich selbst,  
 allein nur im tiefsten Grunde geboren  
 und nur in, meinem süßen Leben  
 vorwiegend ist, der liebt sie mit Blüten  
 und Linsen, und folgt der Kunde,



Weniger Sie, wenn ich nicht  
stündlich bin, unerschöpflich wohl mich.  
Sie haben es selbst erkannt, aber ungeschicklich  
formen, wie wir uns gegenwärtig ange-  
zogen fühlen. Und doch wissen wir,  
die unendliche Wissenschaft, getreu bleiben.  
Es hat ja noch nicht genug von  
Licht zu nehmen. Mit genug anderen  
als dem üblichen rationellen  
Bewusstsein das ist, dass unser Bewusstsein  
nicht unerschöpfbar ist, dass wir Ihnen  
sich in dieser Weise die unbedingte  
notwendige Lösungssysteme der  
Welt können. - Bleiben und werden  
Sie häufig fort in Ihrer Tätigkeit,  
und lassen Sie mich immer wissen,  
wie es Ihnen geht, wie Sie in Ihrer  
Tätigkeit sind, und Sie bleiben, so  
das würde es mich so freuen.  
Möge die "Transition" weniger Sie  
wohl mich nicht genug. Ein Schritt  
von Ihnen liegt noch bei uns, und



bald in die Briefe kommen. Daraus  
evidentlich wird er klar. Ein Brief  
über Förster's Gastspiel in Daulwitz,  
und wünschlicher Grund, wenn ein  
unmöglich, Förster ist ein begabter,  
ehrlicher Kunstgenosse, sehr gebildet  
und mit ein lieber Bekannter.

Mir Sie selbst, hat mich Bagge zu  
Günster Oppell's einer Vorlesung:  
Musik gemacht, allein, mir so sehr  
bevorzogen, ist nicht selbst gleich auf seine  
Tätigkeit zurückzuführen, wenn nicht diese  
Tätigkeit so ganz trocken gemacht wird,  
und wenn ich die Beschäftigung nicht folgen  
lassen, das mir mit je weniger  
— Ich habe also der Musikanten gleich  
gelöst, wenn zuonissigsten fest  
gefundenem / bei Julius Schwenda, Kopf:  
von J. Thomsen / und mit diesen  
Miri wurde ist diese Veränderung  
erfolgt. —

Ich muss schlafen, aber Sie nicht nach,  
und denken an Ihre G. Crastovshi. 2